

	<p>Object: Aramäisches Dokument</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Papyrussammlung</p> <p>Inventory number: P 23115</p>
--	--

Description

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Sprache und Schrift ist das Aramäische. Aramäisch ist eine semitische Sprache, die mit einer Alphabetschrift notiert wurde. Insbesondere im 5. Jahrhundert v. Chr. wurde sie als „lingua franca“ im westlichen Perserreich und damit auch in Ägypten eingesetzt. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche aramäische Texte aus dieser Zeit, die zu der dortigen aramäo-jüdischen Gemeinde gehörten.

Der Inhalt beider Fragmente bleibt wegen des stark fragmentarischen Zustands trotz einiger lesbarer Begriffe (Schüssel, fragen, Gott) und Zahlen (1, 10) völlig unklar. Laut Bezalel Porten das Ende eines Briefes.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100785>

(V. Lepper / St. Wimmer)

Basic data

Material/Technique:

Papyrus (Material)

Measurements:

Höhe x Breite: keine Angabe (lt. Inv.)

Events

Created	When	425-400 BC
	Who	

Found	Where	Elephantine
	When	
	Who	
	Where	Elephantine

Keywords

- Document